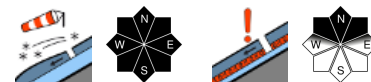


Heikle Situation - unbedingt störanfälligen Triebschnee beachten!



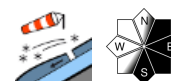
1400 m

Dachstein, Gosaukamm, Kalmberg, Katergebirge, Zimnitzmassiv, Höllengebirge, Totes Gebirge, Traunstein, Eibenberg, Kasbergblock, Pyrggas, Haller Mauer, Sengsengebirge, Reichraminger HG



1200 m

Ennstaler Voralpen



Lawinprobleme



Neuschnee

Triebschnee

Altschnee

Nassschnee

Gleitschnee

Günstig

Gefahrenstufen



1

2

3

4

5

gering

mäßig

erheblich

groß

sehr groß

Exposition



16.01.2021

Dachstein, Gosaukamm, Kalmberg, Katergebirge, Zimnitzmassiv, Höllengebirge, Totes Gebirge, Traunstein, Eibenberg, Kasbergblock, Pyhrgas, Haller Mauer, Sengsengebirge, Reichraminger HG



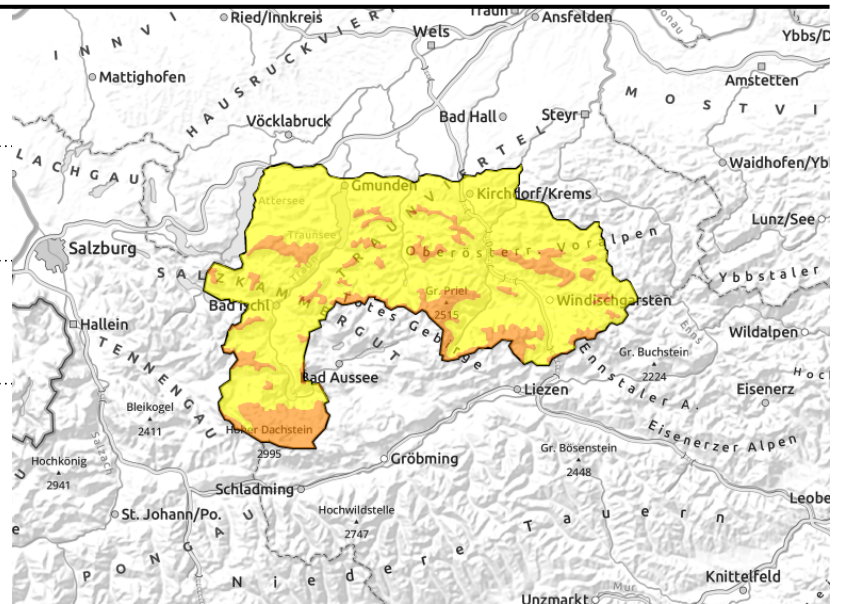
1400 m



in Hochlagen umfangreich



geringmächtige
Altschneedecke



Erhebliche Schneebrettgefahr bereits ab bzw. auch unterhalb der Waldgrenze durch leicht auslösbare Verfrachtungen!

Ab rund 1400 m Höhe ist störanfälliger Triebsschnee der letzten Tage vorhanden, der unbedingt zu umgehen ist. In triebsschneegefüllten kammnahen Steilhängen, sowie in steilen verfüllten Mulden und Rinnen aller Expositionen, wie auch im lichten Bergwald ist eine Auslösung von Schneebrettlawinen bereits bei geringer Zusatzbelastung möglich, teils wahrscheinlich. In den Hochlagen gibt es im extremen nordseitigen Steilgelände noch ältere überdeckte Gefahrenstellen. In sehr steilen Bereichen sind einzelne mittelgroße spontane Lawinen möglich.

Schneedeckenaufbau

Durch die kalten Temperaturen konnte sich die Schneedecke noch kaum setzen und besser binden. Daher sind die etwas frisch überschneiten Triebsschneeablagerungen, die oft auf oberflächlich lockerem, kaltem Altschnee oder auch vorhandenem Oberflächenreif liegen, noch sehr störanfällig und schwer zu erkennen. Die Schneedecke und der Triebsschnee sind ansonsten allgemein sehr unregelmäßig verteilt und enthalten zahlreiche Schwachschichten wie lockere, kantige und bindungslose Kristalle. Weiterhin ist die Schneehöhe vor allem bis in die mittleren aber auch in höheren Lagen unterdurchschnittlich.

Wetter

Am Samstag überwiegen die Wolken, im südlichen Bergland schneit es zeitweise, wobei der Schneefall am Nachmittag seltener wird. Die Sicht ist wechselhaft und oft stark eingeschränkt. Lebhafter Nordwestwind. Temperaturen in 1500 m: um -11 Grad, in 2000 m: um -14 Grad. Am Sonntag verschlechtert sich die Sicht im südlichen Bergland rasch und im Salzkammergut beginnt es am Nachmittag zu schneien. Der Nordwestwind weht teils lebhaft. In 1500m um -9 Grad, in 2000 m um -12 Grad.

Tendenz

Es bleibt unbeständig und vor allem kalt. Womit die erhebliche Schneebrettgefahr bestehen bleibt.

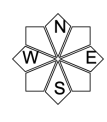
Lawinprobleme



Gefahrenstufen

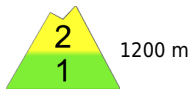


Exposition

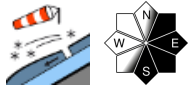


16.01.2021

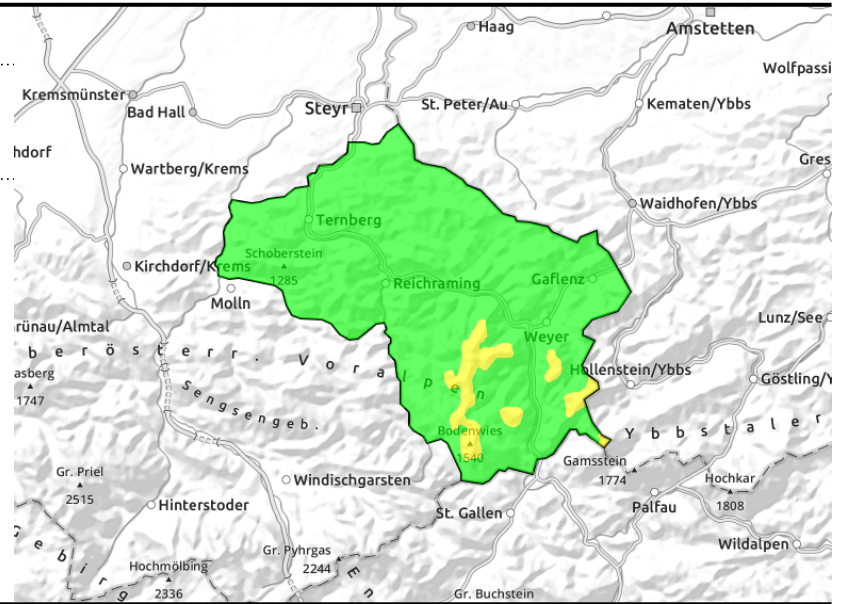
Ennstaler Voralpen



1200 m



noch störanfällig



Einige Gefahrenstellen durch Triebsschnee - sonst geringe Lawinengefahr!

Ab rund 1200 m Höhe ist störanfälliger Triebsschnee vorhanden, der durch starken bis teils stürmischen Wind in den vergangenen Tagen gebildet wurde. In kammnahen steilen Bereichen nordost- über ost- bis südseitig und auf größeren unbewaldeten Steilhängen sowie in lichten Bergwäldern sind diese Verfrachtungen teils durch einzelne Skifahrer noch auslösbar und zu meiden.

Schneedeckenaufbau

Die zuletzt gebildeten Triebsschneeablagerungen sind weiterhin störanfällig und von etwas Neuschnee überdeckt. Da die Bindung mit der teils lockeren, kalten, sehr geringmächtigen und wenn überhaupt vorhandenen Altschneedecke, die selbst Schwachschichten enthält, schlecht ist. Die Schneehöhen sind allgemein noch unterdurchschnittlich.

Wetter

Am Samstag überwiegen die Wolken, im südlichen Bergland schneit es zeitweise, wobei der Schneefall am Nachmittag seltener wird. Die Sicht ist wechselhaft und oft stark eingeschränkt. Lebhafter Nordwestwind. Temperaturen in 1500 m: um -11 Grad, in 2000 m: um -14 Grad. Am Sonntag verschlechtert sich die Sicht im südlichen Bergland rasch und im Salzkammergut beginnt es am Nachmittag zu schneien. Der Nordwestwind weht teils lebhaft. In 1500m um -9 Grad, in 2000 m um -12 Grad.

Tendenz

Älterer Triebsschnee bleibt störanfällig und ist zu beachten.

Lawinprobleme



Neuschnee

Triebsschnee

Altschnee

Nassschnee

Gleitschnee

Günstig

Gefahrenstufen



1

2

3

4

5

gering

mäßig

erheblich

groß

sehr groß

Exposition

